

Pressemitteilung - Duisburg, 9. November 2016

Bestens orientiert mit StudiMap

Die neue Duisburg-Karte für Studierende wird gut angenommen

Seit einem Monat gibt es die StudiMap Duisburg. Nathalie Rafat (21) studiert Wirtschaftsinformatik an der Universität Duisburg-Essen. Seit Sommer diesen Jahres hat sie einen Nebenjob, um den sie bei ihren Kommilitonen beneidet wird. Im Auftrag von Duisburg Kontor arbeitet sie an StudiMap, einer interaktiven Duisburg-Karte, die speziell für Studierende entwickelt wurde.



Das auf Google-Maps basierende digitale Kartenwerk wurde von Duisburg Kontor in Kooperation mit der Uni Duisburg-Essen und dem Duisburger Bildungs- und Kulturdezernat entwickelt, um Erstsemestern und Neu-Duisburgern praktische und hilfreiche Orientierung in der Stadt zu geben. Offizieller Start war Anfang Oktober und heute, knapp einen Monat später, zeugen über dreitausend Zugriffe davon, dass das Kartenwerk gut angenommen wird. Bei den Studierenden wird vor allem positiv vermerkt, dass man die einzelnen Rubriken je nach Bedarf ein- oder ausblenden kann.

Ständig kommen neue POIs (Points Of Interest) dazu und aktuell ist Nathalie Rafat gerade damit beschäftigt, Orte zu vermerken, an denen Studenten ein Rabatt gewährt wird. „Uns liegt daran, den Studierenden und Ortsfremden positive Einblicke und Identifikationsmöglichkeiten mit unserer Stadt anzubieten“, sagt Peter Joppa, Geschäftsführer der Duisburg Kontor GmbH. „Deshalb haben wir auch jederzeit ein offenes Ohr für eigene Vorschläge unserer Nutzer.“ ergänzt Kai U. Homann, Geschäftsbereichsleiter Tourismus. Zu diesem Zweck wurde dann auch ein Service unter der Emailadresse studimap@duisburgkontor.de eingerichtet.

Die StudiMap selbst ist aufzurufen unter: www.studimap-duisburg.de.

Bildnachweis: www.duisburgkontor.de

Kontakt für Medienvertreter:

Patrick Kötteritzsch, Telefon +49 (0)203 30525-27, E-Mail: p.koetteritzsch@duisburgkontor.de